



Hessischer Rundfunk: Moment mal

Sonntag, 12. September 2010

hr3 - di. und do. 10.45 Uhr, so. 7.15 Uhr

Pfarrer **Dr. Fabian Vogt**  
Oberstedten

*Heute wurde ein Jahr wurde Dominik Brunner zum S-Bahn-Helden.  
Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche über ein aufrüttelndes Jubiläum.*

## Denkmal

Als Dominik Brunner am 12. September 2009 an einem S-Bahnhof zwei Jugendliche zur Rede stellt, die andere Kinder drangsaliieren ... tja, da wird er von den beiden brutal zu Tode geprügelt.

Und heute, ein Jahr nach dem schrecklichen Tod Brunners, weiht sein Heimatort Ergoldsbach in Bayern ein Denkmal für ihn ein; während die Gerichte lange darum gestritten haben, wer in diesem tödlichen Konflikt wohl zuerst zugeschlagen hat. Aber darum geht es heute gar nicht.

Das Denkmal zeigt einen Mann, der sich schützend vor ein Kind stellt – und es wird damit zur ersten deutschen Skulptur für Zivilcourage. Für Hilfsbereitschaft und Engagement.

Während viele Augenzeugen damals nämlich einfach zugesehen haben, wie die jugendlichen Schläger herumpöbelten, hat sich Dominik Brunner eingemischt, hat das Unrecht laut benannt und versucht, die Halbstarken zu stoppen.

Nun, man sieht: Zivilcourage kann ziemlich gefährlich werden. Und ich weiß hier und heute nicht, ob ich im konkreten Fall wirklich den Mumm hätte, mich mit derart aggressiven Typen anzulegen. Aber ich möchte gern. Ich möchte mich einmischen. Auch, weil darin ein kluger Satz Jesu Wirklichkeit wird: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“

*Und wenn Sie Fragen haben, zu Gott, zum Glauben oder zur Kirche, dann schicken Sie mir einfach eine Mail: [Momentmal@hr3.de](mailto:Momentmal@hr3.de)*